

Fachgespräch Alte Gärtnerei

Das Vorhaben

Das Gelände „Alte Gärtnerei“ ist ein Naturparadies im Teilbereich Südflanke des Tempelhofer Feldes mit einer Größe von ca. 7ha. Da die Fläche bislang nicht öffentlich zugänglich ist, konnte sich die Natur dort besonders gut entfalten. Ein Teil des Geländes wird bereits seit Öffnung des Feldes für die Bewirtschaftung des Tempelhofer Feldes und seit Neuestem als Winterquartier und Rückzugsort für Weidetiere genutzt. Künftig soll die Alte Gärtnerei zusätzlich für Umwelt- und gärtnerische Bildungsprojekte der Zivilgesellschaft behutsam und kontrolliert geöffnet werden. Die Erstellung des Nutzungskonzeptes ist im Entwicklungs- und Pflegeplan (EPP) als prioritäre Maßnahme eingeordnet.

Ziel des Treffens am 18.Januar 2021

Die Alte Gärtnerei, ein Paradies für Pflanzen und Tiere, soll im Rahmen des Tempelhofer Feld Gesetzes (ThFG) und des Naturschutzrechtes (insbesondere mit den artenschutzrechtlichen Aspekten) weiterentwickelt werden. Naturschutzfachliche Untersuchungen in den letzten Jahren zeigen die naturschutz- und artenschutzfachliche Bedeutung der Fläche auf. Insbesondere der Fund von Zauneidechsen hat uns alle in der Feldkoordination bewegt. Um unter diesen Bedingungen die Möglichkeiten der Weiterentwicklung des Standortes festzulegen, wollen wir die fachlichen Fragen zum Natur- und Artenschutz in diesem Fachgespräch klären. Dies wird im Austausch zwischen Expert*innen, Feldkoordinator*innen und interessierten Bürger*innen erfolgen. Als Ergebnis wollen wir eine Empfehlung erarbeiten, die von der Obersten Naturschutzbehörde geprüft wird und in deren Entscheidungen einfließen soll. Dieses Prüfergebnis stellt für uns als Feldkoordination die Grundlage für die weitere Arbeit dar. Ziel ist es, die Nutzungen als Betriebshof durch die Grün Berlin und die geplanten Umwelt- und gärtnerische Bildungsprojekte der Zivilgesellschaft mit dem Natur- und Artenschutz in Einklang zu bringen und die bereits vorhandenen Nutzungen zu optimieren.

Rechtlicher Rahmen:

Tempelhofer Feld Gesetz/ Naturschutzrecht, insbesondere Artenschutz

Planungsunterlagen:

- Kurzexpertise Flächenaufteilung
- Kurzexpertise Konzeptentwurf/ Betriebslogistik
- THF Naturschutzfachliches Monitoring 2019
- Kurzexpertise Alte Gärtnerei 2019

(Diese und weitere Planungsunterlagen finden Sie als Download auch auf <https://tempelhofer-feld.berlin.de/>)

Rahmenbedingungen des Vorhabens:

- Inhalte der Nutzungsideen: „Umwelt- und gärtnerische Bildungsprojekte der Zivilgesellschaft“
- Auswahlverfahren: Interessenbekundungsverfahren
- Bürgerbeteiligung:
 - konkrete Ideenfindung für die Alte Gärtnerei unter der Leitfrage „Welche Art von Umweltbildung soll in der Alten Gärtnerei stattfinden?“
 - die Sicherung eines transparenten Verfahrens der Beteiligung sowie zur Interessenbekundung und der Auswahl des künftigen Trägers.